

## INHALT

MANFRED BOSCH

### **Oberschwaben als literarische Landschaft nach 1945**

Versuch eines Überblicks

EWALD GRUBER

### **Die »Gruppe 47« in Saulgau**

Wie ein Zaungast sie erlebte

OSWALD BURGER

### **Das Literarische Forum Oberschwaben**

FRANZ SCHWARZBAUER

### **Der »Ravensburger Kreis«**

Über Anfang und Ende, Werden und  
Wirken einer literarischen Gruppe

PETER RENZ

### **Martin Walser als Patron der oberschwäbischen Literatur**

ANTON PHILIPP KNITTEL

### ***Menschwerdung oberschwäbisch***

Über die Schriftstellerinnen Maria Beig,  
Maria Menz und Maria Müller-Gögler

JAN ROBERT WEBER

### ***Hoffentlich trifft man nicht zu viele widrige Literaten dort***

Ernst Jünger in Oberschwaben

PETER BLICKLE

### **Oberschwaben als große Mutter**

Das Oberschwabenbild in der neueren  
regionalen Literatur

ULRIKE LÄNGLE

### ***Oberschwaben, du hast es besser***

Literatur in Oberschwaben und Vorarlberg  
nach 1945

EDWIN ERNST WEBER

### **Literaturlandschaft Oberschwaben**

Bericht über die Tagung der Gesellschaft  
Oberschwaben und des Landkreises  
Sigmaringen am 15. Oktober 2011 im  
ehemaligen Kloster Inzigkofen

Das Buch wurde  
großzügig gefördert von

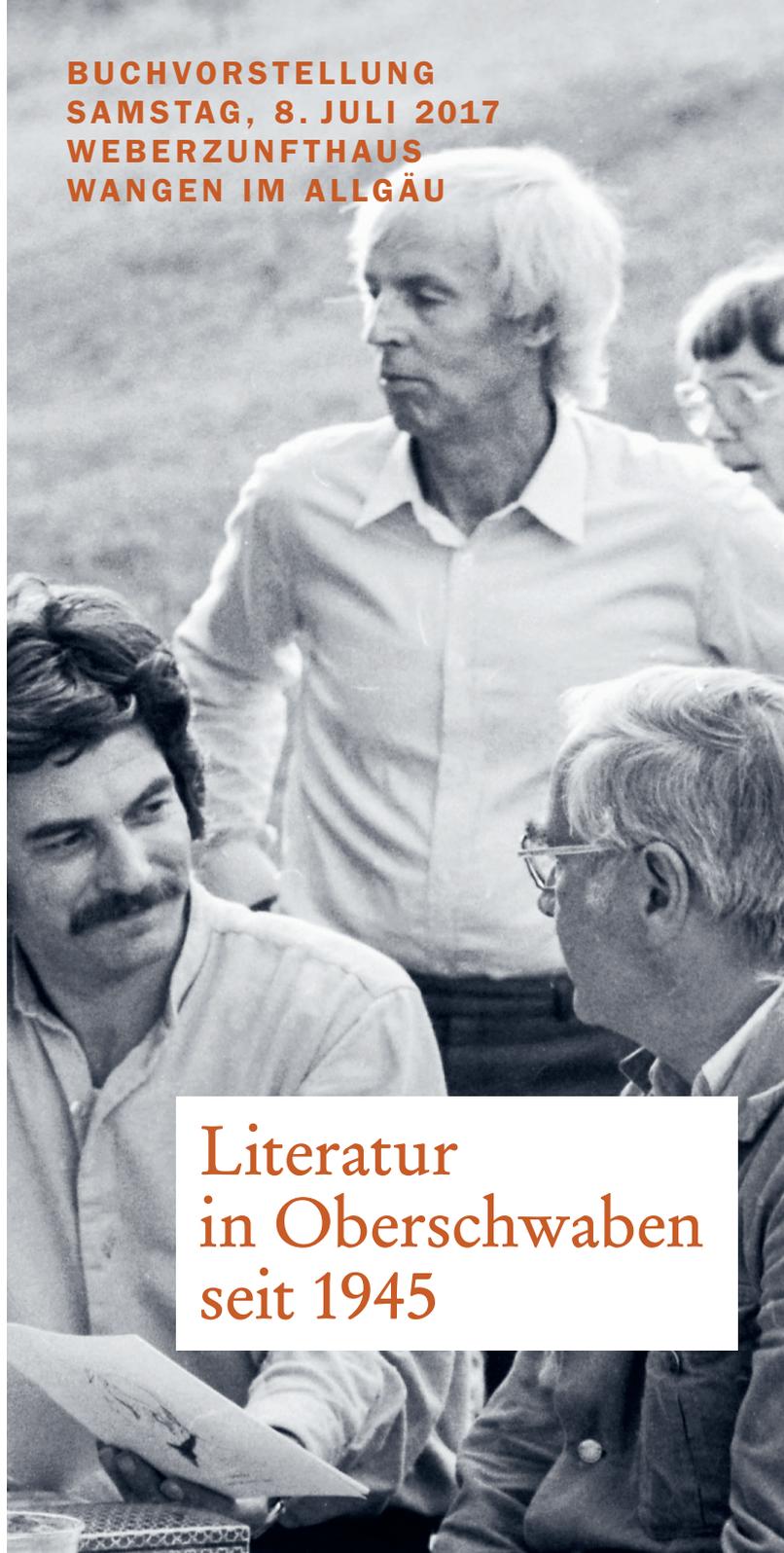


Oberschwäbische  
Elektrizitätswerke

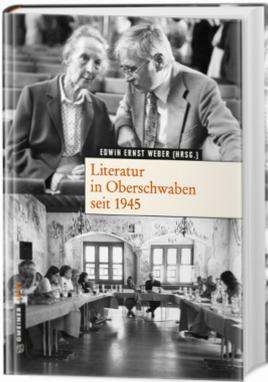


Landkreis  
Sigmaringen

**BUCHVORSTELLUNG  
SAMSTAG, 8. JULI 2017  
WEBERZUNFTHAUS  
WANGEN IM ALLGÄU**



**Literatur  
in Oberschwaben  
seit 1945**



Edwin Ernst Weber (Hg.)  
**Literatur in  
Oberschwaben seit 1945**  
Gmeiner-Verlag GmbH Meßkirch, 2017  
304 Seiten, 71 Abbildungen  
17 × 23,5 cm, Hardcover  
ISBN 978-3-8392-2086-3  
EUR 20,00 [D] / EUR 20,60 [A]

AUS DEM LITERARISCHEN „Brachland“ des 19. Jahrhunderts hat sich in Oberschwaben nach 1945 eine höchst lebendige „Literaturlandschaft der Kontraste“ entwickelt (Peter Renz). Angeregt und gefördert von Martin Walser, dem Großschriftsteller von nationalem Rang, als selbstlosem und begeisterungsfähigem „Seelsorger“ und „Patron“ melden sich mittlerweile in der zweiten Generation Autorinnen und Autoren zu Wort, die vielfach weit über die Region hinaus Beachtung und Anerkennung gefunden haben und finden. Auch sind, wiederum maßgeblich angestoßen von Martin Walser, Institutionen der Literaturförderung entstanden, die wie das Literarische Forum Oberschwaben, die Meersburger Autorenrunde oder die Stiftung Literaturarchiv Oberschwaben (neuerdings Literaturstiftung Oberschwaben) zu wichtigen Kristallisationszentren des literarischen Austauschs sowie der Talent-suche geworden sind. Hervorgegangen aus einer Tagung spüren neun ausgewiesene Kenner der Literaturlandschaft Oberschwaben den Voraussetzungen, Protagonisten und spezifischen Inhalten dieses bemerkenswerten literarischen Aufbruchs einer ländlichen Region nach und erkunden das Bild, das die Literaten von ihrer oberschwäbischen Heimat zeichnen.

**KONTAKT** GESELLSCHAFT OBERSCHWABEN  
FÜR GESCHICHTE UND KULTUR  
GESCHÄFTSSTELLE LANDRATSAMT SIGMARINGEN,  
STABSBEREICH KULTUR UND ARCHIV,  
LEOPOLDSTRASSE 4, 72488 SIGMARINGEN

**ANMELDUNG** BIS 3. JULI 2017 UNTER  
KULTUR@LRASIG.DE ODER 07571/102-1141

**DIE GESELLSCHAFT OBERSCHWABEN  
FÜR GESCHICHTE UND KULTUR,  
DIE GROSSE KREISSTADT WANGEN IM ALLGÄU  
UND DER GMEINER-VERLAG MESSKIRCH**

LADEN EIN ZUR VORSTELLUNG DES BUCHES

## Literatur in Oberschwaben seit 1945

AM SAMSTAG, 8. JULI 2017, 16.30 UHR  
IM WEBERZUNFTHAUS, ZUNFTHAUSGASSE 11  
IN WANGEN IM ALLGÄU

### BEGRÜSSUNG

OBERBÜRGERMEISTER MICHAEL LANG  
DR. EDWIN ERNST WEBER,  
GESCHÄFTSFÜHRER GESELLSCHAFT OBERSCHWABEN

### BUCHVORSTELLUNG

FRANZ HOBEN

### LESUNG PETER RENZ

MARTIN WALSER ALS PATRON  
DER OBERSCHWÄBISCHEN LITERATUR

### BUCHÜBERGABE

VERLEGER ARMIN GMEINER

### MUSIK

JUGENDMUSIKSCHULE  
WÜRTTEMBERGISCHES ALLGÄU

ANSCHLIESSEND LÄDT DIE STADT WANGEN ZU EINEM  
STEHEMPfang EIN. ES BESTEHT GELEGENHEIT, DAS  
BUCH AM BÜCHERTISCH ZU ERWERBEN UND VON DEN  
ANWESENDEN AUTOREN SIGNIEREN ZU LASSEN.